

evangelisch

August 2026 - Dezember 2026
Gemeindebrief



VERDIENST?
GESCHENKT.
PUNKT.

Gott in der Bar mit Rainer Schießler
Seite 13

Harry Potter Gottesdienst
Seite 16

Seelsorge auf vier Pfoten
Seite 19



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

musikalisch, magisch, ja sogar galaktisch können Gottesdienste sein. Dass man Gott unterm Sternenhimmel, in der Bar oder auf dem Pilgerweg begegnen kann, ist ebenfalls (k)ein Wunder.

Unsere Kirchengemeinde bietet Menschen jeden Alters vielseitige Gelegenheiten, um zusammenzukommen, zum Beispiel analog und offline (S. 8), beim nachhaltigen Kinder-sachen-Markt (S. 10) oder zum dekanats-weiten Ideenaustausch (S. 15). Und das Seelsorgeteam hat jetzt sogar vierbeinige Unterstützung (S. 19)!

Viel Freude beim Lesen und Entdecken
wünscht Ihr Gemeindebrief-Team

Hab' ich das verdient?

„Das habe ich mir verdient.“ Das sage ich manchmal zu mir selbst. Nach einem langen Tag, nach getaner Arbeit. Nach dem Badputzen, nach einer Woche voller Termine. Dann gibt es Schokolade und Sofa, oder Sport, oder eine Mütze Schlaf. Oder einen Kaffee in Ruhe. Oder endlich einfach mal nichts. „Das habe ich mir verdient.“ Das klingt freundlich, fast nach Selbstfürsorge. Nach einem kleinen Schulterklopfen: „Gut gemacht. Jetzt darfst du auch mal nichts tun.“

Aber insgeheim ärgere ich mich, denn bei längerer Betrachtung stelle ich fest, dass der Satz eine Rückseite hat. Wenn ich mir Erholung erst verdienen muss, wann habe ich dann genug getan? Reicht ein voller Arbeitstag? Reicht eine durchgehaltene Woche? Reicht ein erschöpfter Körper? Reicht ein Kopf, der abends nur noch flimmert? Oder muss ich noch ein bisschen mehr leisten, noch ein bisschen länger durchhalten, noch ein bisschen nützlicher sein? Wenn Erholung der Lohn für Leistung ist, darf ich dann erst aufhören, wenn

ich mich ausreichend verausgabt habe? Dann wird aus meiner Selbstfürsorge plötzlich ein Leistungsnachweis. Und am Ende denke ich: Wenn ich bis zum Umfallen gearbeitet habe, dann habe ich mir das Umfallen wenigstens verdient.

Die Bibel erzählt davon gleich am Anfang. Gott erschafft die Welt. Licht und Dunkel, Himmel und Erde, Pflanzen und Tiere, Menschen. Und dann ruht Gott am siebten Tag. Nicht, weil Gott erschöpft zusammenbricht oder besonders brav war. Sondern weil Ruhe zur Schöpfung gehört. Noch spannender finde ich: Der Mensch wird am sechsten Tag geschaffen. Der erste volle Tag des Menschen ist also nicht Arbeit. Sondern Sabbat. Ruhe. Geschenkte Zeit.

Die Botschaft ist: Du bist nicht erst dann ein Mensch, wenn du etwas leistest. Du bist nicht erst dann wertvoll, wenn du gebraucht wirst. Du bist nicht erst dann liebenswert, wenn du funktioniert hast. Du bist Gottes Mensch. Punkt.

Jesus bringt es einmal wunderbar knapp auf den Punkt: „Gott hat den Sabbat für den Menschen gemacht, nicht den Menschen für den Sabbat.“ (Mk 2,27). Nicht der Mensch ist für den Sabbat da. Nicht der Mensch ist für die Arbeit da. Nicht der Mensch ist für den Kalender, die Erwartungen, die To-do-Liste, die ständige Erreichbarkeit da. Der Sabbat ist für den Menschen da. Die Unterbrechung ist für den Menschen da. Und sie ist nicht nur für die, die vorher genug geschafft haben. Im biblischen Sabbatgebot sollen alle ruhen: Männer, Frauen, Kinder, Knechte,

Mägde, Fremde, sogar die Tiere. Ruhe ist kein Wellnessangebot für Privilegierte. Ruhe ist Gottes Schutzraum für alles, was lebt. Darum möchte ich mir jetzt einen anderen Satz angewöhnen: Das tut gut. Das ist mir geschenkt: Der Spaziergang, Mittagsschlaf, das Eis in der Sonne oder die Tasse Kaffee in aller Ruhe, ein gutes Buch im Liegestuhl, das Nichtstun, Schwimmen gehen, Handy-aus, die halbe Stunde, in der niemand was von mir will. Der Sonntag, der Urlaub, die Pause.

Natürlich gibt es Arbeit, Aufgaben und Verantwortung. Aber der Lohn der Arbeit ist nicht die Erschöpfung. Und die Erholung ist nicht der Orden, den ich mir nach besonders tapferem Durchhalten anhefte. Der Lohn der Arbeit ist vielleicht ein Ergebnis. Ein geputztes Bad. Eine bestandene Prüfung. Ein gelungenes Fest. Ein erledigter Stapel. Ein geschriebenes geistliches Wort für den Gemeindebrief.

Und die Ruhe ist Gottes Erinnerung daran, dass ich mehr bin als das, was ich schaffe. Weil Gott selbst geruht hat und den Menschen nicht zum Funktionieren geschaffen hat, sondern zum Leben. Also: Erholen Sie sich gut, weil Sie Gottes geliebter Mensch sind.



Ihre

Freund

Pfarrerin
Isabelle Freund

PILGERGÄNG AUF DEN WEGEN

Gut gelaunt startete eine pilgerbegeisterte Truppe im April den ersten Pilgergang der Pilgergänge von Vierkirchen nach Dachau — mit spirituellen Impulsen zur Aussendung in der Johanneskirche, unterwegs und auch ein kurzer Abschluss am Abend. Der zweite Pilgergang folgte am 4. Juli von München nach Schäftlarn.

(Zum Zeitpunkt, als ich diese Zeilen schreibe, liegt dieser noch vor uns.)

Ein gemeinsamer Filmabend am 24. Juli 2026 im Gemeindegarten des Emmaus-Gemeindezentrums rundet die Zeit vor den Sommerferien ab. Es sind alle eingeladen mitzukucken, wenn Harold Fry sich auf eine unwahrscheinliche Pilgerreise macht. Die genauen Zeiten: Schaut bitte in unsere Schaukästen und auf unserer Homepage vorbei.

Und wer dann Lust bekommen hat mitzupilgern, ist eingeladen, sich am 26. September anzuschließen, wenn der dritte Pilgergang-Gang für dieses Jahr ansteht von Schäftlarn bis nach Starnberg. Wir starten mit einer Andacht in der Johanneskirche Olching, fahren mit öffentlichen Verkehrsmitteln bis zum Startpunkt in Schäftlarn, pilgern gemeinsam nach Starnberg und fahren dann gemeinsam wieder zurück nach Olching. Wer kürzertreten möchte, kann das natürlich tun.

Am 17. Oktober wird dann noch einmal herbstgepilgert entlang der Amper von Olching nach Fürstenfeldbruck. Start ist um 10.00 Uhr an der Johanneskirche in Olching. Die Pilgergangstermine für 2027 folgen! Wir freuen uns über alle, die



Lust haben mitzupilgern! Vorerfahrung braucht es keine, nur etwas Mut, sich darauf einzulassen, Glauben mit den Füßen zu entdecken. Weiterführende Informationen gibt es auf unserer Homepage. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Pfarrerin Isabelle Freund:

isabelle.freund@elkb.de

Fr. / 24.07. / Filmabend

Sa. / 26.09. / Pilgergang 3

Sa. / 17.10. / Pilgergang 4



Out of Melancholy

*Lautenlieder von John Dowland
und englische Madrigale*

versum vocale

Joel Frederiksen, Leitung

Johanneskirche
Wolfstraße 11
82140 Olching

19⁰⁰
26 Juli
2026

Eintritt frei – Spenden erbeten
versumvocale.de

FAMILIENJAHRSPLAN

August
Kinderzeltlager
im Freizeitpark Mammendorf
10-15:08

Oktober
Mini-Gottesdienst
an Entledbark
04.10. 9:15 Uhr Johanneskirche
Familiegottesdienst an Entledbark
04.10. 10:15 Uhr Emmaus-Gemeindezentrum
Kinderarbeitstag
10.+11.10. Katholisches Pfarrheim Olching
Wunderkiste
25.10. 11 Uhr Emmaus-Gemeindezentrum

November
Special: Harry-Potter Gottesdienst
08.11. 17 Uhr Johanneskirche
Mini-Gottesdienst zu Sankt Martin
mit Laternenumzug
15.11. 16:30 Uhr Johanneskirche
Martin Luther Aktionstag
am Bus- und Bagg
18.11. 8-15 Uhr Gemeindehaus Olching
Vollereacht in Olching
27.11. 20:00 Uhr Gemeindehaus
Ökumenischer FamilienGottesdienst
zum Ersten Advent
28.11. 10:30 Uhr Bruder-Konrad-Kirche

Dezember
Wunderkiste
am Nikolaus
06.12. 11 Uhr Johanneskirche
Weihnachtsgottesdienste
diverse



ERLEBT EINEN GALAKTISCHEN ABEND UNTER FREIEM HIMMEL!

SONNENFINSTERNIS + PERSEIDEN

12. AUGUST 2026

19.15 UHR – SONNENFINSTERNIS BEOBACHTEN
20.30 UHR – STERNSCHNUPPEN-GOTTESDIENST
21.30 UHR – PERSEIDEN-WATCHING

Emmaus-Gemeindezentrum, Schulstraße 16 Maisach
Bringt Picknickdecken mit!

Im Gemeindezentrum: Videobotschaften von der Artemis II-Crew und Alexander Gerst.

OFFLINE-KIRCHE – PAUSE UNTERM KREUZ

Handy weg. Kopf frei. Gemeinsam da sein.

Ab September laden wir einmal im Monat ein zu einer Pause unterm Kreuz. Ob ein paar Stunden oder auch nur 15 Minuten. Komm einfach vorbei, wann es für dich passt. Eine Weile offline.

Ohne scrollen und liken, ohne Nachrichten-Gepiepse und digitalem Nebenbei. Stattdessen nehmen wir uns Zeit für die analoge Welt: stricken, spielen, handlettern, lesen, häkeln, Tee

trinken oder einfach miteinander reden. Alles ist willkommen. Es geht darum, gemeinsam da zu sein. Mitten in der Woche nehmen wir uns eine Auszeit – offen für alle.

Ob jung oder alt, kreativ oder eher verspielt. Hauptsache ohne Bildschirm. Gemeinsam ist man weniger allein – in der Johanneskirche in Olching.

**Termine mittwochs von 17.00 – 21.00 Uhr,
23.9. / 21.10. / 02.12.2026**



DER MAK (MITARBEITENDENKREIS DER JUGEND) STELLT SICH VOR

Zu Beginn des Jahres wurde auch der Mitarbeitendenkreis der Jugend unserer Kirchengemeinde gegründet. Es ist ein neues Format, bei dem junge Menschen zusammenkommen, um sich auszutauschen, Ideen einzubringen und die Zukunft der Jugendarbeit aktiv mitzugestalten. Ein wichtiger Bestandteil des Mitarbeitendenkreises ist die Wahl der Jugendvertretungen des Jugendaus-

lichen Arbeit vertreten werden. Der Mitarbeitendenkreis lebt von Offenheit, Beteiligung und Verantwortung. Er stärkt die Gemeinschaft, fördert demokratische Mitbestimmung und ermutigt Jugendliche, ihre Talente einzubringen.

Als neues Format probieren wir im MAK noch vieles aus, diskutieren und üben basisdemokratische Beteiligung.

Neu-Gründung // Jugendarbeit mitentwickeln // zusammenkommen // austauschen // Ideen einbringen // wählen //

MAK Jugend Treff



neue Impulse // kreative Konzepte // neue Formate // diskutieren // weiterentwickeln // Talente einbringen // gewählt werden // demokratische Mitbestimmung // Gemeinschaft stärken //

schusses. Darüber hinaus bietet das Treffen Raum für neue Impulse und kreative Konzepte. Jugendliche können neue Formate für die Jugendarbeit vorstellen, diskutieren und gemeinsam weiterentwickeln.

Zugleich werden hier die Vertretungen der Jugend für die Konvente gewählt, sodass die Interessen junger Menschen auf verschiedenen Ebenen der kirch-

Bei Fragen wendet Euch gerne an den MAK-Vorsitz: Daniel Schiek, Lea Grötzinger, Lucy Sixtus. Ihr erreicht uns über: ej.mak@elkb.de

Wir treffen uns das nächste Mal am Sonntag, 4. Oktober 2026, 17.30 - 19.00 Uhr im Gemeindehaus Olching.

Wir freuen uns auf euch!
So. / 4.10. / 17.30 Uhr, MAK

NACHHALTIGKEIT MIT TRADITION

Seit fast 40 Jahren wird der Kellerbereich des Johanneshauses, zwei Mal im Jahr, zu einer Fundgrube von Schnäppchen und neuen Lieblingsteilen. Die Rede ist vom Second-Hand-Verkauf für Kindersachen, der, bis auf den coronabedingten Aussetzer, regelmäßig im Frühjahr und Herbst stattfindet. Von Babykleidung bis Kleidergröße 164, über Spielsachen und Bücher, bis hin zu Sportsachen oder Bettwäsche, ist in gut sortierter und übersichtlicher Verkaufsfläche für jeden etwas dabei. Jedes Teil, das einen neuen Besitzer findet, ist ein Beispiel für Nachhaltigkeit und Umweltschutz. Allein beim letzten Flohmarkt im Frühjahr 2026 wurden ca. 1800 Gegenstände weiterverkauft. Damit dies ermöglicht wird, bedarf es einer Vielzahl an fleißigen Helfern. Zusammen mit den Hauptorganisatorinnen Annemarie Pernstecher, Karin Kubesch und Lis Ersch meistert seit Jahrzehnten ein großartiges Team von mehreren Frauen dieses Projekt. Die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen sind teilweise seit Anbeginn dabei, nehmen sich dafür extra frei oder kommen aus Ulm angereist, um aktiv mitzuhelfen. Es ist unfassbar, was einige Damen (die bereits Enkelkinder haben) so nebenbei alles leisten. Sie verdienen unseren vollsten Respekt und Anerkennung. Dankeschön für die Zeit und Mühen, für die jahrelange Treue, für das enorme Engagement, für die Ausdauer und für die Flexibilität, sich auf neue Situationen einzustellen. Wenn Sie auf dieses besondere Team neugierig geworden sind, dann schauen

Sie doch einfach beim nächsten Flohmarkt im Herbst vom 5. - 14. Oktober 2026 vorbei. Ob als Verkäufer, Einkäufer oder vielleicht als Helfer, jeder ist willkommen und gern gesehen. Danke sagen das Johanneshaus und Marion Zank.

05. - 14.10. / Flohmarkt für Kindersachen



FOTOAUSSTELLUNG

Unter dem Titel „Straßen und Wege“ veranstaltet die Fotogruppe Maisach ihre 17. Ausstellung. Zu sehen sind die Fotografien an den Wochenenden 10./11. und 17./18. Oktober 2026 im Evangelischen Gemeindezentrum Maisach, Schulstraße 16. Die Ausstellung ist samstags von 13.00 bis 17.00 Uhr und sonntags von 11.30 bis 17.00 Uhr geöffnet.
10. - 11.10. / 17. - 18.10. / Foto-Ausstellung

JETZT: ANMELDUNG

Jetzt anmelden! Die ökumenischen Kinderbibeltage: Voll der Geist! Mit dem Thema „Voll der Geist“ gibt es wieder ökumenische Kinderbibeltage, und zwar am 10. und 11. Oktober 2026. Eingeladen sind alle Kinder von der ersten bis zur fünften Klasse. Wir werden entdecken, was der Heilige Geist ist und was ihn ausmacht. Es erwarten euch spannende Bibelgeschichten, Musik, Spiele, Aktionen, Gemeinschaft und Spaß, und zwar einen ganzen Samstag lang von 9 Uhr bis 17 Uhr. Am Sonntag feiern wir den Abschluss gemeinsam mit allen Eltern, Omas, Opas, Geschwistern und der ganzen Gemeinde und zeigen, was wir alles erlebt haben in unserer Kibitag-Vernissage. Nähere Infos und die Anmeldung gibt's auf unserer Homepage. Und wenn du dir jetzt denkst: Och, menno ... ich bin schon zu groß, um mitzumachen – dann mach einfach mit als Mitarbeiter im Team, Spaß und gute Laune inklusive! Melde dich bei Pfarrerin Isabelle Freund, isabelle.freund@elkb.de.

Sa. – So. / 10. – 11.10.2026



Diakonie

Bayern

**Wohnungsnotfallhilfe:
Immer mehr Familien
sind betroffen**

**Herbstsammlung
12.10. – 18.10.2026**

SPÄTER IST JETZT!

Palliative Care – Leben bis zuletzt

Wenn von Palliativmedizin die Rede ist, denken viele zuerst an Schmerztherapie und medizinische Versorgung am Lebensende. Doch Palliative Care ist weit mehr: Sie nimmt den ganzen Menschen und auch die Angehörigen in den Blick. Im Rahmen unserer Vortragsreihe „Später ist jetzt“ gehen wir der Frage nach, worum es in der palliativen Begleitung eigentlich geht. Welche Haltung brauchen Menschen, die Sterbende und ihre Angehörigen begleiten? Und welche Rolle spielen psychosoziale und spirituelle Aspekte neben der medizinischen Symptomkontrolle? Dr. von Jan, der Leiter des Ambulanten Palliativteam Fürstentfeldbruck gibt Einblicke in ein Arbeitsfeld, in dem es nicht nur um das Sterben geht, sondern vor allem um Würde, Nähe, Lebensqualität und Begleitung.

Der schwarze Hund – Was Depression mit Menschen macht

Es gibt so manches, das begleitet uns ein Leben lang. Oft nicht sichtbar nach außen und trotzdem quälend für Betroffene und auch deren Angehörige. Depression kann Menschen in jedem Alter treffen: Jugendliche, die sich innerlich leer oder überfordert fühlen; Erwachsene, die im Alltag nur noch funktionieren; ältere Menschen, die Einsamkeit, Verluste oder Lebensumbrüche erleben. Für Betroffene ist das oft quälend – und auch Angehörige, Freunde und Freundinnen fühlen sich nicht selten hilflos. Im Rahmen unserer Vortragsreihe „Später ist jetzt“ werden wir über Depression sprechen: Was ist Depression

eigentlich? Wie erkenne ich Depression, an mir selbst, bei anderen? Was kann helfen? Wie können Familie, Freundes-



kreis, Schule, Arbeitsplatz, Nachbarschaft und Gemeinde Menschen gut begleiten? Der Abend lädt dazu ein, genauer hinzusehen, Sprachlosigkeit zu überwinden und Depression als ernstzunehmende Erkrankung zu verstehen. Zugleich soll Raum sein für Fragen nach Hoffnung, Unterstützung und Wegen, mit dem „schwarzen Hund“ leben zu lernen. Herzliche Einladung an alle – ob jung oder alt, betroffen, angehörig oder einfach interessiert.

15.10. / 19.00 Uhr / Gemeindehaus Olching
Palliative Care – Leben bis zuletzt / Referent
Dr. Karlheinz von Jan, Leiter des APT FFB.

24.11. / 19.00 Uhr / Gemeindehaus Olching
Der schwarze Hund – Was Depression mit
Menschen macht / Referentin Carla Singer,
Sozialarbeiterin M.S.M.

GOTT IN DER BAR 3.0

– Kirche mit Kante

Erhofft und gewünscht von vielen – Gott in der Bar geht in die nächste Runde. Unter dem Motto „Kirche mit Kante“ ist wieder ein besonderer Gast eingeladen. Keine 10 Minuten habe ich gewartet, als ich meine Anfrage per Mail Anfang des Jahres geschickt habe. Mit der Antwort lässt sich schon erahnen, wer Platz nehmen wird auf dem roten Sessel: „Ich habe Gott in so mancher Kneipe häufiger angetroffen, als in Bibelkreisen!“

Ich freu' mich drauf, am 18. Oktober um 18.30 Uhr wieder Platz zu nehmen auf dem roten Sessel und mich diesmal mit Pfarrer Rainer Maria Schießler durch den Abend zu plaudern!

Diesmal sind wir zu Gast im Platzhirsch in Olching, in der Feursstraße 89. Einlass ist wieder ab 18 Uhr, damit auch alle die Möglichkeit haben, sich Essen und Trinken zu bestellen. Musikalisch verwöhnt werden wir wieder mit Musik der Band Musix.

Isabelle Freund

So. / 18.10. /
18.30 Uhr,
Restaurant
Platzhirsch
in Olching

Bildrechte für die Fotos
liegen bei Aaron Woyke



> EINLADUNG AN ALLE ZUM DEKANATSVERNETZUNGSTAG > > >

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Mitarbeitende in unseren Kirchengemeinden, am 24. Oktober laden wir herzlich zum Dekanatsvernetzungstag des Dekanats Fürstenfeldbruck ein! Dieser Tag bietet die Gelegenheit, sich dekanatsweit miteinander auszutauschen, voneinander zu lernen und gemeinsam neue Ideen zu entwickeln. Angesichts all der anstehenden Herausforderungen und Veränderungen werden Vernetzung und Miteinander über die eigene Gemeinde hinaus immer wichtiger werden!

Was ist geplant?

Ein Tag mit inspirierendem Vortrag, interaktiven Workshops und anregenden Gesprächen. Wir wollen „Best-Practice-Modelle“ entdecken, gemeinsame Herausforderungen besprechen und kreative Lösungen entwickeln. Egal, ob es um eine brennende Frage geht, um ein geplantes oder bewährtes Projekt oder um neue Ideen – all das soll an diesem Tag Platz haben.

Wann & Wo?

Datum: 24. Oktober

Ort: Johanneskirche, Gemeindehaus und evangelischer Kindergarten Olching (Wolfstraße 11, 82140 Olching – nur 2 Minuten Fußweg von der S-Bahn-Station Olching)

Ablauf:

Ankommen und Begrüßung

> 9.30 – 10.00 Uhr

Impulsvortrag

> 10.00 Uhr

Workshopphase I

> 10.30 – 12.30 Uhr

Mittagessen & Austausch an Ständen

> 12.30 – 14.00 Uhr

Workshopphase II

> 14.00 – 16.00 Uhr

Gemeinsamer Gottesdienst mit Dekan Markus Ambrosy

> 16.15 Uhr

Wir freuen uns auf einen inspirierenden und bereichernden Tag in großer Runde!

Die Teilnahme ist kostenlos, inklusive Mittagessen.

Infos



Anmeldung



Anmelden ist wichtig für die Planung von Workshops und Verpflegung.

< Bitte melden Sie sich hier an.

<https://www.evangelische-termine.de/d-7933930>

< Ebenso können eigene Workshopideen gemeldet werden.

So. / 24.10. / Dekanatsvernetzungstag



DEKANATS VERNETZUNGS TAG

24. OKTOBER 2026

**JOHANNESKIRCHE+GEMEINDEHAUS OLCHING
WOLFSTRASSE 11**

**Austausch, Kennenlernen, Best-Practice
Für Ehren- und Hauptamtliche und Interessierte**

Infos



9:30 Ankommen
10:00 Impulsvortrag
10:30 Workshops
12:30 Mittagessen
14:00 Workshops
16:15 Uhr Gottesdienst

Anmeldung





EVANGELISCH-LUTHERISCHE
KIRCHENGEMEINSCHAFT OLCHING-MAISACH
gemein sam. unangenehm.

Harry Potter

Gottesdienst

*Ein Gottesdienst für große und kleine Hexen und Zauberer
zum Kinojubiläum von Harry Potter
8. November 2026 17 Uhr
Johanneskirche Olching*

Grafik: [illegible]

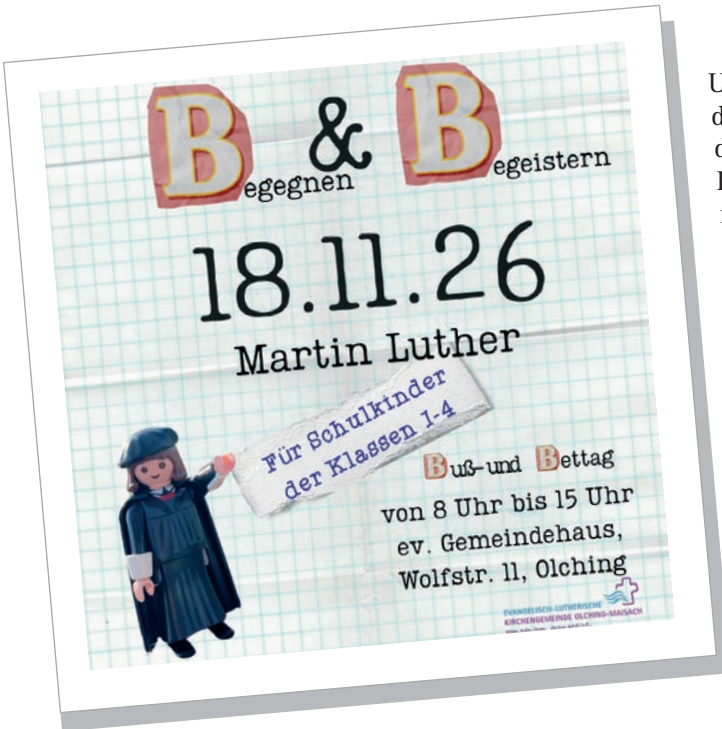
B & B – BEGEGNEN UND BEGEISTERN!

Am 18. November 2026, das ist der Buß- und Betttag, schickst du deine Eltern in die Arbeit und du kommst einfach zu uns. Ein Tag – ein Thema. Von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr tauchst du dieses Jahr ab in die Welt von Martin Luther.

deine Eltern dazukommen dürfen. Und wie kann ich mich jetzt anmelden? Über die Homepage, aber mach schnell, denn die Plätze sind limitiert.



Und wenn du dir jetzt denkst: Menno! Ich bin dafür zu alt ... dann meld' dich einfach bei Pfarrerin Isabelle Freund, isabelle.freund@elkb.de, zum Mitarbeiten an! Das wäre doch cool, oder? Und wir freuen uns sehr über alle, die mitmachen und dafür sorgen, dass der neue B & B-Tag für Kinder ein rundum toller Tag wird. Wir freuen uns über deine Mitarbeit.
Mi. / 18.11. / 8.00 – 15.00 Uhr, Johanneskirche



Wir werden gemeinsam basteln, toben, lesen, chillen, Teig kneten und bekommen vielleicht Besuch von einem ganz besonderen Gast. Pssst ... mehr wird nicht verraten!

Morgens starten wir mit einem Frühstück, auch mittags sind alle gut versorgt. Der Tag klingt um 15.00 Uhr mit einer kurzen Andacht aus, zu der dann auch

ADVENTSSINGEN Ökumenisches Adventssingen

am 3. Advent mit dem Kirchenchor, Nina Stelzer und Edi Stölzle

So. / 13.12. / Bruder Konrad
(Uhrzeit stand zum Zeitpunkt des Drucks noch nicht fest.)



DER HERR DER RINGE GOTTESDIENST

ein Gottesdienst by Frank Krauss and Steffen Barth



"WIR WOLLEN AUCH MIT!"

- Merry and Pippin

EIN GOTTESDIENST ZUM 25-JÄHRIGEN KINOJUBILÄUM VON DER HERR DER RINGE - DIE GEFÄHRTEN
AM 13. DEZEMBER 2026 UM 18 UHR
IN DER EVANGELISCHEN JOHANNESKIRCHE OLCHING



OLCHING-MAISACH
PRODUCTIONS

ONLY IN CHURCH

VERSTÄRKUNG IM SEELSORGE-TEAM – AUF VIER PFOTEN

Seit dem 2. Mai hat unser Team besondere Verstärkung: Flores, meine Labradorhündin. Einige kennen sie vielleicht schon, denn Flores begleitet mich seit einiger Zeit auch in meinem Dienst als Pfarrerin. Im vergangenen Dreivierteljahr haben wir beide eine intensive Ausbildung in Tiergestützter Intervention, kurz



TGI, absolviert. Am 2. Mai stand dann unsere große Prüfung an – und seitdem ist Flores offiziell geprüfter Therapiebegleithund. Und ich? Ich darf mich nun geprüfte Therapiebegleithundbegleiterin nennen. Ein langes Wort für eine ziemlich schöne Aufgabe. Hunde haben feine Antennen. Sie nehmen Stimmungen wahr, spüren Unsicherheiten und riechen

Emotionen, bevor wir sie selbst in Worte fassen können. Wenn Flores dabei ist, arbeitet sie frei: Sie entscheidet selbst, was gerade gebraucht wird. Und nein – das ist längst nicht immer Streicheln. Auch ich wurde da eines Besseren belehrt. Manchmal stellt Flores Kontakt her.

Manchmal ist sie einfach da. Manchmal wird sie zum Türöffner für ein Gespräch, bringt mit ihrem Schabernack Menschen zum Schmunzeln oder sorgt für einen kleinen Moment Leichtigkeit. Mit ihrem Hundeblick öffnet sie Herzen – und erinnert uns gelegentlich auch daran, dass es Zeit für eine Pause ist.

Für unsere Gemeinde ist das etwas Besonderes: Eine professionell ausgebildete Begleitung auf vier Pfoten im pfarramtlichen Dienst gibt es nicht allzu oft.

Flores ist dabei, wenn es für alle Beteiligten passt: in Gesprächen, bei Besprechungen, im Seniorenheim oder einfach dort, wo ihre Anwesenheit guttun kann. Natürlich gilt immer: Das Wohl aller Menschen – und auch das Wohl des Hundes – bleiben im Blick.

Zertifiziert ist Flores für Einsätze mit Menschen mit Beeinträchtigungen, in Schulen sowie in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen. Ich freue mich sehr, dass wir nun regelmäßig gemeinsam unterwegs sein dürfen: als Pfarrerin und Hund – als kleines Seelsorgeteam auf zwei und vier Beinen. **Isabelle Freund**

SPENDEN WIRKEN

Durch großzügige Spenden konnten einige wichtige bauliche Maßnahmen in Angriff genommen werden. Die Spenden, die Initiative zahlreicher Spenderinnen und Spender und das ehrenamtliche Engagement ermöglichen der Kirchengemeinde wichtige und zukunftssträchtige Investitionen. Hier eine Auflistung der Projekte und ein Dank an alle, die sich dabei eingebracht haben und einbringen.

// Ehrenamtlich unterstützt durch Bastian Wölfe wird im Gemeindehaus Olching eine smarte Heizungssteuerung installiert. Die digitalen Thermostate sind durch eine Software mit dem Belegungskalender verknüpft. So kann die Heizung automatisch vor einer Veranstaltung die benötigten Räume aufheizen und anschließend die Heiztemperatur absenken. Die Umsetzung erfolgt im Sommer.

// Durch eine Spende von Gerhard Lehnert und aus Kirchgeldmitteln werden die altersschwachen Strahler in der Johanneskirche ausgetauscht. Die neue Beleuchtung ist über Bluetooth steuerbar und kann einzeln gedimmt und geschaltet werden. Somit kann die Kirche atmosphärisch passend und stromsparend beleuchtet werden. Wir freuen uns über die Spende und danken der Firma Elektroplanung Jürgen Kraus sowie dem Architekturbüro Anderer für die Unterstützung.

// Renate Vollertsen hat der Kirchengemeinde eine neue PV-Anlage gespendet. Ab Sommer/Herbst werden wir durch

die PV-Anlage samt Speicher einen Großteil des Verbrauchsstrombedarfs selbst erzeugen. Im Fall eines andauernden Stromausfalls soll außerdem das Gemeindehaus als sicherer Aufenthaltsraum zur Verfügung gestellt werden können. Wir danken herzlich für die Spende, die auch weitere Überlegungen angestoßen hat. Bei den energetischen Maßnahmen wird die Kirchengemeinde unterstützt von Energieberater Alexander Peikos.

// Die Unebenheiten auf dem Parkplatz des Gemeindezentrums in Maisach sind eingeebnet worden. Der Parkplatz steht somit wieder und weiterhin den Besuchenden des Gemeindezentrums und der Allgemeinheit zur Verfügung. Wir danken der Kommune Maisach für ihre Unterstützung.



**SPENDEN-
SHOP**

**Finde Deinen
Spendenzweck:**
Suche Dir Dein

Herzensprojekt aus und spende mit ein paar Klicks. <https://www.evangelisch-olching-maisach.de/ueber-uns/spenden>



RÄUME ZU MIETEN

Das Emmaus-Gemeindezentrum in Maisach ist ein Ort der Gemeinschaft. Anlässlich der Schließung des Bürgerzentrums in Gernlinden und vermehrter Anfragen für Raumnutzung und Vermietung stellt die Evangelische Kirchengemeinde Olching-Maisach das Gemeindezentrum zur Verfügung. Ob für private Veranstaltungen, Vereinsaktivitäten oder Trauerfeiern – unsere Räume bieten Platz für das, was wichtig ist.

Sie planen eine Familienfeier, einen Workshop oder ein Vereinsfest?

Im Emmaus-Gemeindezentrum ist vieles möglich: Großer Saal (50 - 80 Personen), kleinerer Saal (15 - 20 Personen) – die beiden Räume können verbunden werden, sodass Platz für bis zu 100 Personen ist, ein Gruppenraum (15 Personen)



und eine Küche stehen zur Verfügung, dazu bei Bedarf Tische. Die Mietkosten betragen 200 Euro für den großen Saal und 50 Euro für jeden weiteren Raum, Ehrenamtliche der Kirchengemeinde zahlen die Hälfte. Sprechen Sie uns einfach an – wir unterstützen Sie gerne bei der Organisation.

Besonders am Herzen liegt uns die Begleitung von Trauernden.

Da es in Maisach keine Trauerhalle mit Innenraum auf dem Friedhof gibt, öffnen wir unser Gemeindezentrum auch für freie Abschiedsfeiern. Die Nähe zum Friedhof ermöglicht einen würdevollen und reibungslosen Abschied. Auch konfessionslose oder ausgetretene Angehörige sind willkommen, das Gemeindezentrum zu nutzen. Auf Wunsch der Hinterbliebenen können auch nicht-evangelische Verstorbene kirchlich bestattet werden. Eine kirchliche Trauerfeier Konfessionsloser sowie die Vermietung des Gemeindezentrums für eine freie Trauerfeier kosten 300 Euro.

Ob für ein Fest oder eine Trauerfeier:



Melden Sie sich bei uns, wir beraten Sie gerne. Kontaktieren Sie uns unter:

pfarramt.olching@elkb.de oder
telefonisch unter 08142/17 200.

Wir freuen uns, Sie in unserem Gemeindezentrum begrüßen zu dürfen!

AUGUST 2026

9. Sonntag n. Trinitatis	02.08.	10:15	Emmaus-GZ	Gottesdienst (Sommerpredigtreihe)	Wölflé
10. Sonntag n. Trinitatis	09.08.	10:15 18:30	Johanneskirche Bruder Konrad	Gottesdienst (Sommerpredigtreihe) Abendandacht	Biller Stölzle, Team
Mittwoch	12.08.	20:30	Emmaus-GZ, Pfarrgarten	Sternschnuppengottes- dienst (siehe Seite 7)	Barth
11. Sonntag n. Trinitatis	16.08.	10:15	Johanneskirche	Gottesdienst (Sommerpredigtreihe)	Krauss
12. Sonntag n. Trinitatis	23.08.	10:15 19:00	Emmaus-GZ Johanneskirche	Gottesdienst (Sommerpredigtreihe) Stunde der Stille	Krauss Speidel
13. Sonntag n. Trinitatis	30.08.	10:15	Johanneskirche	Gottesdienst (Sommerpredigtreihe)	Sauermann

SEPTEMBER 2026

14. Sonntag n. Trinitatis	06.09.	10:15 18:30	Emmaus-GZ Bruder Konrad	Gottesdienst (Sommerpredigtreihe) Abendandacht	Freund Stölzle, Team
15. Sonntag n. Trinitatis	13.09.	10:15 18:00	Johanneskirche Johanneskirche	Gottesdienst (Sommerpredigtreihe), anschl. Kirchenkaffee Gottesdienst zum 25. Jahrestag der Anschläge auf das World Trade Center	Barth Barth
16. Sonntag n. Trinitatis	20.09.	10:15 19:00	Emmaus-GZ Johanneskirche	Gottesdienst mit Abendmahl Stunde der Stille	Barth Speidel
Donnerstag	24.09.	9:45 11:15	Ökum. Nachbar- schaftshilfe AWO Seniorenzentrum	Seniorengottesdienst Seniorengottesdienst	Freund Freund
17. Sonntag n. Trinitatis	27.09.	10:15 18:00	Olching Johanneskirche	Gottesdienst Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden	Freund Krauss
Dienstag	29.09.	15:00 16:00	BRK Seniorenheim Laurentiushaus	Seniorengottesdienst Seniorengottesdienst	Freund Freund

OKTOBER 2026

18. Sonntag n. Trinitatis	04.10.	9:15 10:15 11:00 19:00	Johanneskirche Johanneskirche im Hofcafé Gmahde Wiesn Johanneskirche	Minigottesdienst Gottesdienst zum Erntedank mit Abendmahl Familiengottesdienst zum Ernte- dank im Hofcafé „Gmahde Wiesn“ mit dem Chor United Stunde der Stille	Krauss, Team Krauss Barth Speidel
19. Sonntag n. Trinitatis	11.10.	10:15 18:00	Johanneskirche Johanneskirche	Ökum. Gottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage Special normal: Ein klassischer Gottesdienst am Abend	Freund Krauss

20. Sonntag n. Trinitatis	18.10.	10:15 18:00	Emmaus-GZ Restaurant Platz- hirsch, Olching	Gottesdienst Gott in der Bar, Gast: Pfarrer Schießler (s. S. 13)	Wölfle Freund
Samstag	24.10.	16:15	Johanneskirche	Abschlussgottesdienst zum Dekanatsvernetzungsstag	Ambrosy, Barth, Freund und Krauss
21. Sonntag n. Trinitatis	25.10.	10:15	Johanneskirche	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee	Krauss
		11:00	Emmaus-GZ	Wundertüte	Team
		18:30	Bruder Konrad	Abendandacht	Barth
Dienstag	27.10.	15:00	BRK Seniorenheim	Seniorengottesdienst	Freund
		16:00	Laurentiushaus	Seniorengottesdienst	Freund
Donnerstag	29.10.	9:45	Arche Noris „Am Gut“	Seniorengottesdienst	Freund
		11:15	AWO Seniorenzentrum	Seniorengottesdienst	Freund
Freitag	30.10.	10:00	Arche Noris „Am Bach“	Seniorengottesdienst	Freund
		11:00	Ökum. Nachbar- schaftshilfe	Seniorengottesdienst	Freund

NOVEMBER 2026

22. Sonntag n. Trinitatis	01.11.	10:15	Emmaus-GZ	Gottesdienst	Stelzer
Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr	08.11.	10:15 17:00	Johanneskirche Johanneskirche	Gottesdienst Special: Harry Potter Gottesdienst (s. S. 16)	Krauss Barth, Freund und Krauss
Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	15.11.	8:00	St. Stephanus	Ökum. Gottesdienst am Volkstrauertag	Krauss
		9:45	Nöscherplatz, Olching	Andacht am Volkstrauertag	Krauss
		10:15	Emmaus-GZ	Gottesdienst mit Abendmahl	Freund
		16:30	Johanneskirche	Minigottesdienst mit Martinsumzug	Krauss, Team
		19:00	Johanneskirche	Stunde der Stille	Speidel
Buß- und Bettag	18.11.	18:00	Bruder Konrad	Gottesdienst	Stelzer
Ewigkeits- Sonntag	22.11.	10:15	Johanneskirche	Gottesdienst mit Verstorbenen- gedenken, anschl. Kirchenkaffee	Barth, Freund und Krauss
		18:00	Johanneskirche	Specialgottesdienst mit Musik von Joan Baez	Barth
Dienstag	24.11.	15:00	BRK Seniorenheim	Seniorengottesdienst	Freund
		16:00	Laurentiushaus	Seniorengottesdienst	Freund
Freitag	26.11.	9:45	Ökum. Nachbar- schaftshilfe	Seniorengottesdienst	Freund
		11:00	AWO Seniorenzentrum	Seniorengottesdienst	Freund
Sonntag, 1. Advent *)	29.11.	10:15 10:30	Johanneskirche Bruder Konrad	Gottesdienst mit Abendmahl Ökum. Familiengottesdienst	Freund Krauss

DEZEMBER 2026					
Sonntag, 2. Advent	06.12.	10:15	Johanneskirche	Gottesdienst	Barth
		11:00	Gemeindehaus Olching	Wundertüte	Team
		19:00	Johanneskirche	Stunde der Stille	Speidel
Sonntag, 3. Advent *)	13.12.	10:15	Johanneskirche	Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee	Müller-Hansen
		10:15	Emmaus-GZ	Gottesdienst: Brunch`n`pray	Freund
		17:00	Erlöserkirche FFB	Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder	Freund
		19:00	Johanneskirche	Specialgottesdienst: Herr der Ringe	Freund
Donnerstag	17.12.	9:45	Arche Noris „Am Gut“	Senioren-gottesdienst	Barth, Krauss
		11:15	AWO Seniorenzentrum	Senioren-gottesdienst	
Freitag	18.12.	10:00	Arche Noris „Am Bach“	Senioren-gottesdienst	Freund
		11:00	Ökum. Nachbar- schaftshilfe	Senioren-gottesdienst	Freund
Sonntag, 4. Advent	20.12.	10:15	Johanneskirche	Gottesdienst	Krauss
Dienstag	22.12.	15:00	BRK Seniorenheim	Senioren-gottesdienst	Freund
		16:00	Laurentiushaus	Senioren-gottesdienst	Freund

Änderungen sind möglich. Bitte beachten Sie unsere Schaukästen bzw. Homepage.

*) Achtung: Die Familiengottesdienstplanung im Advent hat sich verändert im Vergleich zu den Angaben im gedruckten Familienjahresplaner.

Ortslegende zu den Seiten 22, 23 und 24

OLCHING:

Johanneskirche und Gemeindehaus: Wolfstr. 11 | **Laurentiushaus:** Feursstr. 23 |
BRK-Seniorenheim: Isabellastr. 1 | **Restaurant Platzhirsch:** Feursstraße 89 |
St. Stephanus: Stephanweg 4, Esting

MAISACH:

Emmaus-Gemeindezentrum: Schulstr. 16 | **Arche Noris „Am Bach“:** Lusstr. 30 |
Ökum. Nachbarschaftshilfe: Josef-Sedlmayr-Str. 14 | **Hofcafe „Gmahde Wiesen“:** Diepoltshofen

GERNLINDEN:

Bruder Konrad: Buschingstr. 4 | **Arche Noris „Am Gut“:** Ganghoferstr. 1d |

EGENHOFEN:

AWO Seniorenzentrum: Dachauer Str. 19

„Hätte der Samariter doch einen Notfallknopf gehabt!“



JOHANNITER
Aus Liebe zum Leben

Pfarrerinnen Elisabeth Kühn und die Pfarrer Dr. Markus Ambrosy und Axel Schmidt besuchen das Sachgebiet Notrufdienste der Johanniter



Wie fühlt es sich an, wenn man einen Notfallknopf drückt? Und wer spricht dann

eigentlich am anderen Ende der Telefonleitung? Dr. Markus Ambrosy (Dekan und Johanniter-Regionalpfarrer), Elisabeth Kühn (Pfarrerinnen in Planegg-Stockdorf) und Axel Schmidt (Johanniter-Standortpfarrer) wollten es genau wissen: Die drei evangelischen Geistlichen statteten dem Sachgebiet Notrufdienste der Johanniter in Puchheim einen Besuch ab.

Bei Kaffee und Kuchen gab Sachgebietsleiterin Susann Schwarzer einen Einblick in die Arbeit des Hausnotrufs, der im Regionalverband Oberbayern mittlerweile über **2.800 Kundinnen und Kunden** unterstützt: von Pfaffenhofen im Norden bis Peißenberg im

eigenständig und mit gutem Gefühl zuhause leben zu können“, erklärte Schwarzer.

Hausnotruf-Techniker Carsten Hackauf präsentierte den Theologen die verschiedenen Geräte: **vom klassischen Handsender mit GPS-Ortung bis zu Kombi-Varianten mit mobiler Einheit und Halskette** – inklusive Sturzsensoren und allen Details, die im Alltag wichtig sind.

Dr. Ambrosy, Kühn und Schmidt probierten die Kombi-Variante selbst aus, drückten neugierig auf die Notfallknöpfe und sorgten für heitere Momente, als Mitarbeiter der bayernweiten Hausnotrufzentrale in Regensburg sie direkt mit vollständigem Namen begrüßte – also beinahe so, als hätte jemand eine himmlische Eingebung gehabt. Der direkte Draht zu Gott? „Es war schön zu hören, dass da ein echter Mensch spricht – freundlich, warm und persönlich“, lobte Elisabeth Kühn. „Das ist etwas völlig anderes als Hotlines, in denen man sich durch Menüs hangeln muss.“

Dr. Markus Ambrosy hob die gesellschaftliche Bedeutung des Johanniter-Hausnotrufs hervor:

„Die Not der Zeit heißt Einsamkeit. Der Hausnotruf kann Menschen



uns eigentlich sagen, dass wir Pfarrer schon in einem Alter sind, in dem wir den Hausnotruf selbst gebrauchen könnten?"

Für Axel Schmidt steht vor allem die Sicherheit im Vordergrund: **„Der Hausnotruf ist eine tolle Sache. Er hilft Seniorinnen und Senioren, lange selbstbestimmt zu wohnen. Wenn beispielsweise nach einem Unfall das Vertrauen in den eigenen Körper fehlt, kann er Stabilität geben.“**

Am Ende des Besuchs betonte Dr. Ambrosy: **„Das hier ist eine konkrete Lebenshilfe der Johanniter und kann dazu beitragen, Menschen das Leben zu erleichtern.“** Kühn fasste

augenzwinkernd zusammen: „Hätte der Samariter doch einen Notfallknopf gehabt!“

Zum Abschied nahmen die drei geistlichen Würdenträger etliche Informationsmaterialien mit, um die „frohe Botschaft“ in ihre Kirchengemeinden weiterzutragen: **Der Hausnotruf kann ein Geschenk sein, das Sicherheit, Nähe und echte Fürsorge gibt!**

Mehr über den Hausnotruf auf johanniter.de/hausnotruf



Direkter Kontakt zu Ihrer Ansprechpartnerin Susann Schwarzer:

Dornierstraße 2, 82178 Puchheim
Tel. 089 890145-923
E-Mail: hausnotruf.oberbayern@johanniter.de

REGELMÄSSIG IN OLCHING

Chor „Cantus P“

montags, ab 19.30 Uhr

Mutter Kind Gruppe

dienstags, 9.30 – 10.30 Uhr,
außer in den Schulferien

Jugendcafé

dienstags, 18.00 Uhr

Gesprächskreis Ganzheitliche Theologie

mittwochs, 10.00 Uhr
16.09. / 14.10. / 11.11. / 09.12.

Themen unter Tel. 08142/162 95 erfragbar.

60plus

mittwochs, 15.30 Uhr
29.07. / 30.09. / 28.10. / 25.11.

Blechbläser-Ensemble

mittwochs, ab 19.30 Uhr

Trauertreff

donnerstags, 14.00 – 15.30 Uhr
06.08. / 03.09. / 01.10. / 05.11. / 03.12.

Stammtisch für ALLE

donnerstags, ab 18.30 Uhr
10.09. / 12.11.

Spieletreff

So., 19.09. ab 16.00 Uhr / Olching
Di., 20.10. ab 18.00 Uhr / Olching

Stunde der Stille

sonntags, 19.00 – 19.45 Uhr
23.08. / 20.09. / 04.10. / 15.11.

Töpferkreis auf Anfrage

REGELMÄSSIG IN MAISACH

Seniorentreff

mittwochs, 14.30 – 16.30 Uhr
12.08. / 09.09. / 14.10. / 11.11.

Gospelchor „My Thing's Gospel“

donnerstags, 19.30 – 21.00 Uhr

Chor „UNITED“

freitags, 19.30 – 21.00 Uhr

Hauskreise auf Anfrage

KIRCHENVORSTAND

Sitzungen

Do., 24.09., 19.30 Uhr / Olching
Do., 29.10., 19.30 Uhr / Olching
Mi., 25.11., 19.30 Uhr / Maisach

KONFIS

Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfis

So., 27.09., 18 Uhr / Olching

1. Konfi-Elternabend

Mi., 30.09., 20 Uhr / Maisach

Konfigreizeit in Wartaweil

Fr. – So., 16. – 18.10.

1. Konfitag

Sa., 14.11., 10 – 16 Uhr / Olching

GEBÄUDEBEDARFSPLANUNG

Aufgrund von Nachfragen einerseits und dem Fortschritt der Überlegungen andererseits sind hier einige Informationen und Antworten zum Emmaus-Gemeindezentrum in Maisach zusammengestellt.

Warum verfolgt der Kirchenvorstand Pläne zur Aufgabe des Gemeindezentrums?

Durch eine routinemäßige Baubegehung und eine anschließende Begutachtung durch einen Sachverständigen und Architekten der Landeskirche ist der akute und perspektivische Reparatur- und Sanierungsbedarf beim Gemeindezentrum und beim Maisacher Pfarrhaus deutlich geworden. Dabei geht es kurzfristig um mindestens 100.000 Euro zusätzliche Ausgaben und dauerhaft um zusätzliche jährliche Aufwendungen in Höhe von ca. 30.000 Euro. Hinzu kommen mittelfristig nötige energetische Maßnahmen.

Die Kirchengemeinde könnte die akuten Maßnahmen aus den Rücklagen finanzieren. Aber die Steigerung der jährlichen Unterhaltskosten sowie die Rücklagenbildung für weitere, perspektivisch notwendige Maßnahmen sind angesichts eines sinkenden Haushalts nicht finanzierbar. Zumal die Landeskirche für den Erhalt des Gemeindezentrums keine Zuschüsse gewähren wird.

Die Kirchengemeinde Olching-Maisach hat also das Geld für einen dauerhaften Erhalt des Emmaus-Gemeindezentrums nicht. Deshalb befasst sich der Kirchenvorstand mit der Sondierung von Alternativen. Bevorzugt wird dabei derzeit

die Kooperation mit der Diakonie. Finanziert durch einen Investor könnte die Diakonie einen Neubau statt des Gemeindezentrums und statt des Pfarrhauses errichten, in dem Seniorinnen und Senioren mit keinem oder moderatem Pflegebedarf wohnen können unter dem Fokus der Einsamkeitsprävention. Den Saal des Neubaus könnte die Kirchengemeinde dauerhaft für Gottesdienste und Gemeindeveranstaltungen nutzen und konzeptionell mitgestalten. Die Planungen und Vorgespräche dazu laufen.

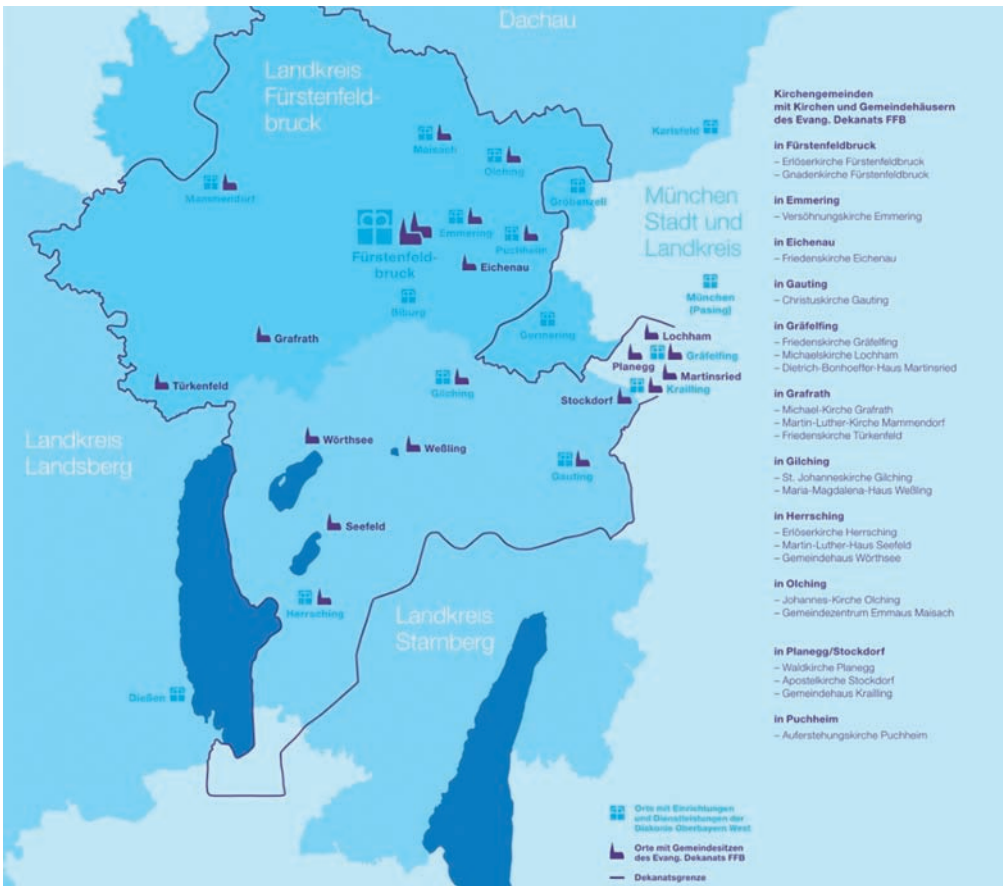
Warum werden in Olching bauliche Projekte umgesetzt, während die Kirchengemeinde kein Geld für den Unterhalt des Gemeindezentrums in Maisach hat?

Die auf Seite 20 genannten baulichen Projekte in Olching (Beleuchtung der Johanneskirche, PV-Anlage, energetische Maßnahmen im Gemeindehaus) sind allesamt durch zweckgebundene Spenden finanziert. Keine dieser Spendensummen hätte für das Gemeindezentrum in Maisach verwendet werden können bzw. dürfen.

Wie ist die Situation in den anderen Kirchengemeinden?

Am 28. Juni wurde in Emmering die Versöhnungskirche in einem feierlichen Gottesdienst entwidmet. Die Grafrather Nachbargemeinde hat sich bereits von der Friedenskirche in Türkenfeld verabschieden müssen aus finanziellen Gründen sowie wegen des Rückgangs der Gemeindegliederzahlen. ➤

> Am 18. Oktober steht in der Kirchengemeinde nun der Gottesdienst zur Entwidmung der Martin-Luther-Kirche in Mammendorf an. In allen Kirchengemeinden in Dekanat und Region, die mehr als einen Standort unterhalten, ist die Situation vergleichbar: Die Unterhaltskosten sowie der Reparaturbedarf steigen, während die finanziellen Ressourcen sowie die Gemeindegliederzahlen sinken und das kirchliche Leben sich verändert hat.



UNSER NEUER JUGENDAUSSCHUSS (JAS)

Unsere Kirchengemeinde hat seit März einen neuen Jugendausschuss! Vier Jugendvertretungen wurden durch den Mitarbeitendenkreis der Jugend (MAK) gewählt. Zu ihnen kommen noch vier Erwachsenenvertretungen, die der Kirchenvorstand delegiert. Gemeinsam mit Pfarrer Frank Krauss sind die Mitglieder ansprechbar für alle Belange der Arbeit mit jungen Menschen in unserer Kirchengemeinde. Sie fördern den Austausch zwischen den Generationen und sorgen dafür, dass die Interessen junger Menschen in die Gemeindegarbeit einfließen.

Der Jugendausschuss begleitet bestehende Angebote, entwickelt neue Ideen und unterstützt Veranstaltungen und Projekte. Dabei stehen Gemeinschaft, Mitbestimmung und persönlicher Glaube junger Menschen im Mittelpunkt.

Die Mitglieder des Jugendausschusses bringen vielfältige Perspektiven aus verschiedenen Lebenssituationen ein.

Der Jugendausschuss trifft sich ca. einmal im Monat und freut sich über Fragen, Anregungen oder Wünsche, die die Jugend unserer Kirchengemeinde betreffen. Die Sitzungen des Jugendausschusses sind in der Regel öffentlich und Gäst*innen immer gerne gesehen!

Jugendvertretungen:

Amelie Marks, Bastian Reich,
Franziska Cremer (2. Vorsitzende),
Saskia Fruhwirth (1. Vorsitzende)

Erwachsenenvertretungen:

Benedikt von Höblin,
Marie-Luise Rohrmüller, Larissa Tetsch,
Uta Böhm



SCHUTZKONZEPT

Das Schutzkonzept der Kirchengemeinde zur Prävention Sexualisierter Gewalt befindet sich in der letzten Überprüfung durch die Fachstelle. Wir werden 2027 beginnen, das Schutzkonzept der Gesamtgemeinde vorzustellen. Wichtig ist uns dabei vor allem, die konkreten Ableitungen in der Praxis mit Euch und Ihnen zu erarbeiten und umzusetzen. Eine erste Basisschulung für unsere Ehrenamtlichen hat bereits im April 2026 stattgefunden. Die Teilnehmenden wurden gezielt für das Thema sensibilisiert. Sie haben sich mit Täter:innen-

Außerdem wollen wir unsere Ansprechpersonen vorstellen. Lara Thomas und Angelika Burkhardt haben ein offenes Ohr, schenken Glauben, unterstützen und helfen weiter.



Lara Thomas
Tel. 0156/79 65 41 74
E-Mail: Ansprechperson.
Olching-Maisach1@elkb.de

AKTIV GEGEN MISSBRAUCH

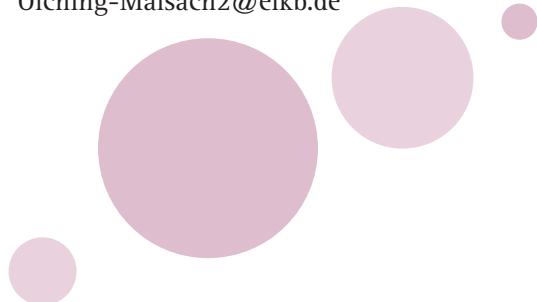
Strategien und dem Schutzkonzept auseinandergesetzt. Es wurde das Prinzip „Voice“ (Anliegen vorbringen) – „Choice“ (Auswahl zwischen verschiedenen Methoden mit Blick auf Nähe und Distanz) – „Exit“ (Verlassen einer Situation) als für alle Gruppen verbindlich festgehalten. Dabei müssen immer mindestens zwei der drei Optionen gegeben sein. Schrittweise werden nun alle betreffenden Mitarbeitenden (Ehren-, Neben- und Hauptamtliche) der Kirchengemeinde in diesem Bereich geschult – in der Jugend ist dies schon seit Jahren üblich.



Angelika Burkhardt
Tel. 0156/78 47 18 20
E-Mail: Ansprechperson.
Olching-Maisach2@elkb.de

Nächste Basisschulung:

9. Oktober 2026, 17.30 - 20.30 Uhr
im Gemeindehaus Olching



ERNTEDANK AM BAUERNHOF

Feiert einen familienfreundlichen Erntedank-Gottesdienst am 4. Oktober um 11 Uhr im Hofcafé „Gmahde Wiesen“ in Diepoltshofen. Auf dem Bauernhof danken wir Gott für seine Gaben zwischen Eseln, Stall und Kaninchen.

Anschließend bietet Andrea vom Hofcafé Kaffee und Kuchen an.

Kommt und erlebt einen besonderen Gottesdienst unter freiem Himmel. Bei schlechtem Wetter wird die Alternative über die Homepage bekannt gegeben. Wer eine Mitfahrgelegenheit braucht, melde sich bitte im Pfarramt.

So. / 4.10. / 11 Uhr, Erntedank im Hofcafé





KIRCHGELD-DANK

Liebe Gemeindemitglieder, ein herzliches Dankeschön an alle, die bereits ihr Kirchgeld bezahlt haben! Dank Ihnen sind bis Mitte Juni bereits 35.832 Euro zusammengekommen. Mit Ihrem Beitrag unterstützen Sie direkt die vielfältige Arbeit unserer Kirchengemeinde und helfen uns, auch in Zukunft gut aufgestellt zu sein.

Falls Sie Ihr Kirchgeld noch nicht entrichtet haben, würden wir uns sehr über Ihren Beitrag freuen. Das Kirchgeld geht komplett an die Kirchengemeinde vor Ort und hilft uns, unsere Gemeindearbeit lebendig und zukunftsfähig zu gestalten. Vielen Dank für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung!

Ihr Pfarrerteam Steffen Barth,
Frank Krauss und Isabelle Freund

NICHTS VERPASSEN!

Melde dich für den Newsletter der Kirchengemeinde an oder abonniere unseren Kanal auf Instagram. So erhältst Du alle Infos zu unseren Veranstaltungen und bist immer aktuell informiert.



<https://www.evangelisch-olching-maisach.de/gemeindeleben/newsletter-und-veranstaltungstipps-erhalten>



https://www.instagram.com/evangelisch-olching_maisach/

VORTRAG BEIM SENIORENKREIS

Der Bericht des Kulturreferenten Stefan Pfannes zur Geschichte Maisachs wurde mit großem Interesse aufgenommen.



ZUM JUBILÄUM

Die Kirchengemeinde sagt DANKE zu Christine Scholz für 40 Jahre Dienst als Mesnerin. Als Mesnerin und Hausmeisterin



SPECIAL: G*TT MEETS POP

Wir hatten einen stimmungsvollen Specialgottesdienst unter dem Thema „G*TT meets Pop“.

Trotz Fußballspiel der deutschen Herrennationalmannschaft und eines lauen Sommerabends kamen etwa 60 Menschen in der Johanneskirche zusammen. Gemeinsam haben wir über den Himmel nachgedacht – und ob dort „alle tanzen“ (Julia Engelmann) werden. Wir haben Segen als „doppelten Boden“ (Herbert Grönemeyer) empfangen. Die uns geschenkte Liebe von ganz oben bewahrt uns vor dem „Schicksal der Ophelia“ (Taylor Swift). Bernhard und Katja Sauermann haben uns Lieder und Musik geschenkt und so die Gedanken und Gebete mitkreisen lassen. Und wir haben uns der Frage gestellt: „What if God was one of us?“ (Joan Osborne).

und lange Zeit auch als Reinigungskraft hat sich Christine Scholz jahrzehntelang eingebracht in der Gemeinde und vor allem in der Johanneskirche. Ohne Christine Scholz wären die Stühle in der Kirche immer noch grün, draußen würden keine liebevoll gepflegten Blumen blühen und es würden wohl noch Wachsreste von der Osternacht an den Kirchenbänken kleben. Im Keller gäbe es ohne Christine Scholz vor lauter Gerümpel kein Durchkommen und der Getränke Keller, der wäre leer.

Mit viel Herzblut kümmert sich Christine Scholz um die Kirche und das Gemeindehaus, bringt ihre Erfahrung mit ein und sorgt dafür, dass alles gut in Schuss bleibt.

Im Gottesdienst am Pfingstsonntag haben Pfarrerin Isabelle Freund und Ehrenamtliche der Kirchengemeinde Christine Scholz gedankt, geehrt, beschenkt und gesegnet. Danke für 40 Jahre Dienst in dieser Kirchengemeinde.

WENN DER SEGEN REICHLICH FLIEßT

67 Jugendliche der Evangelischen Kirchengemeinde Olching-Maisach feiern Konfirmation. An einem Wochenende im Mai erwartet man in den Kirchen nicht besonders viele Besuchende. Nicht so am vergangenen Wochenende (09./10. Mai 2026)! Zu insgesamt fünf Konfirmationsgottesdiensten waren die evangelische Johanneskirche in Olching und die katholische Kirche Bruder Konrad in Gernlinden komplett gefüllt. Sie steht der evangelischen Gemeinde in ökumenischer Verbundenheit zu diesem Anlass traditionell am Samstag zur Verfügung.

Bei stimmungsvoller Musik zweier Bands, Akkordeon, Bratschen und Orgel feierten 67 Jugendliche der Kirchengemeinde ihre Konfirmation und setzen mit ihren Konfisp sprüchen Zeichen gegen den Frust und die Schwarzmalerei unserer Gesell-

schaft. Mit der Konfirmation bekennen die Jugendlichen selbst das Glaubensbekenntnis, das bei der Taufe häufig von ihren Eltern und Pat:innen für sie gesprochen worden war.

Die nun Konfirmierten wurden von Pfarrer Frank Krauss und jeweils einer Person gesegnet, die ihnen in ihrem eigenen Leben ganz persönlich wichtig ist. Auch das ehrenamtliche Konfi-Team war mit bis zu 17 Jugendlichen vertreten, die die Konfis durch das Konfi-Jahr begleiteten.

Das Wetter war überwiegend sonnig, sodass Fotografieren und ausgelassenem Feiern im Vorfeld, währenddessen und im Anschluss an die Gottesdienste nichts im Wege stand.







POP UP KIRCHE

Nach dem ersten Auftritt der Pop Up Kirche auf dem Maisacher Weihnachtsmarkt gab es inzwischen weitere Gelegenheiten. Bei herrlichem Sonnenschein fand im Café Gmahde Wiesen in Diepoltshofen eine Andacht zur Saisoneroöffnung statt. Ist Gott eher wie Brot oder wie Kuchen? Diese Frage stand im Zentrum der Predigt – blieb aber letztlich offen, da es gute biblische Argumente für beides gibt: Brot des Lebens einerseits und andererseits: Während Brot für den Alltag steht, ist Kuchen wie Gott etwas Besonderes! Brot kauft man schnell noch nach der Arbeit – Kuchen muss man einplanen und sich Zeit nehmen und der Satz: „Ich habe Kuchen mitgebracht.“ löst immer Freude aus!

Auf dem Olchinger Marktsonntag hat die Kirchengemeinde ihren Stand aufgebaut. Inmitten von Konsum und Trubel war bei uns alles kostenlos! Im Mittelpunkt des Kirchenstands war der Segen: das Segensrad mit bunten Segensbändchen, Segenskarten selber stempeln, sich segnen lassen. Viele blieben stehen und haben sich über unser Angebot gefreut. Einen Großteil der Schichten am Stand haben Jugendliche der Kirchengemeinde übernommen und so ein junges Gesicht der Gemeinde gezeigt.

Sehr dankbar sind wir Nico Kempf, der mit Fleiß und Akribie für die Kirchengemeinde ein Segens-Glücksrad gebaut hat. Es ist leicht und schnell aufzubauen und zugleich bunt und ein besonderer Blickfang!

Steffen Barth



GEMEINDEFESTIVAL MAISACH



TISCHABENDMAHL IN DER JOHANNESKIRCHE // BRAUEREI-FEST // ÖKUMENISCHER GOTTESDIENST AUF DEM OLCHINGER VOLKSFEST



FAMILIENFREIZEIT



Dieser Bereich darf aus
datenschutzrechtlichen Gründen
nicht im Internet
veröffentlicht werden.

Impressum

*Gemeindebrief-Team: S. Barth, I. Freund, R. Gerbl,
C. Klaaßen, F. Krauss, A. Pfeffer, D. Stickelbrocks /
Bilder © 2026, Woyke Aaron, V.i.S.d.P.: Kirchenvor-
stand der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Olching-
Maisach, Wolfstr. 11, 82140 Olching / Druck:
Gemeindebriefdruckerei, 29393 Groß Oesingen,
Auflage: 3.800 Stück / Redaktionsschluss:
09.11.2026.*

KONTAKT

Evang.-Luth. Pfarramt Olching-Maisach

Sekretärinnen:

Silvia Michalsky und Claudia Klaaßen
Wolfstraße 11, 82140 Olching
Tel. 08142/17 200
E-Mail: pfarramt.olching@elkb.de

Öffnungszeiten:

Mo., Mi., Do. und Fr.: 10.00 – 12.00 Uhr
Mi.: 14.00 – 16.00 Uhr
In den Schulferien:
Mo., Mi., Do. und Fr.: 9.00 – 12.00 Uhr

Pfarrer Steffen Barth

Lusstraße 17, 82216 Maisach
E-Mail: steffen.barth@elkb.de
Tel. 08141/90 130
Freier Tag: Samstag

Pfarrer Frank Krauss

Wolfstraße 11, 82140 Olching
E-Mail: frank.krauss@elkb.de
Tel. 0151/74 35 04 84
Freier Tag: Montag

PfarrerIn Isabelle Freund

E-Mail: isabelle.freund@elkb.de
Tel. 0152/52 70 19 33
Freier Tag: Freitag

Ehrenamtskoordinationsteam

Anne Peiffer-Kucharcik, Uta Böhm,
Laura Preuß, Kerstin Wölflle und
Sabine Tomaschko
E-Mail: ehrenamt-olching-maisach@elkb.de

Instagram

@evangelisch_olching_maisach

Homepage

www.evangelisch-olching-maisach.de

Kirchenvorstand

Vertrauenspersonen:

Barbara Walton, Isabellastraße 1a,
82140 Olching, Tel. 08142/46 26 022
E-Mail: barbarawalton@hotmail.de

Kerstin Wölflle, Schwabenstraße 11,
82256 Fürstenfeldbruck, Tel. 0173/391 48 79
E-Mail: kerstin@schlingel.de

Spendenkonto

der Evangelisch-Lutherischen
Kirchengemeinde Olching-Maisach
Sparkasse Fürstenfeldbruck
IBAN: DE84 7005 3070 0001 9598 65

Evangelisches Johanneshaus für Kinder

Wolfstraße 7, 82140 Olching
Tel. 08142/40 486, Fax 08142/44 72 40
Leitung: Marion Zank
E-Mail: kita.johanneshaus.olching@elkb.de

Diakonie Fürstenfeldbruck:

Evang. Alten- und Pflegeheim Laurentiushaus

Feursstraße 23, 82140 Olching
Tel. 08142/450 - 0

Evang. Schülerhort Emmaus

Pfarrer-Betzl-Straße 1, 82216 Maisach
Tel. 08141/30 59 74

Soziale Beratung

Tel. 08141/15 06 30

Telefonseelsorge

Tel. 0800/11 10 - 111

Sommerpredigtreihe

Gott in 1000 Farben - Eine Reise durch Kunst,
die den Himmel auf Erden zeigt

26. Juli

Vincent van Gogh -
Kunst des Hoffens
Isabelle Freund*

02. August

Banksy - Was
Street Art und das
Evangelium
gemeinsam haben
Kerstin Wölfe**

09. August

Gott ermutigt und gibt -
Die Kirchenfenster
Brennender Dornbusch
und 10 Gebote im Blick
Brigitte Biller*

16. August

Die unbekannte
Künstlerin -
Siebenbürgische
Heimatkunst
Frank Krauss*

23. August

Caspar David
Friedrich
Frank Krauss**

30. August

Camille Claudel -
Gott auf der Seite
derer, die im Schatten
stehen
Bernhard Sauermann*

06. September

Max Liebermann -
Münchner Biergarten -
Der leere Stuhl im Reich
Gottes
Isabelle Freund**

13. September

Glaube in Farbe
Chagalls spirituelle
Gemälde
Steffen Barth*

